

173 Mrd. US\$. Im letzten Jahr allein belief sich das Volumen des direkt oder indirekt am Aktienmarkt beschafften Kapitals festlandchinesischer Unternehmen auf 44 Mrd. US\$.

In Hongkong fanden auch die größten Neuemissionen staatlicher Unternehmen vom Festland statt, darunter PetroChina, das führende Erdölunternehmen, und China Mobile, das größte Mobilfunkunternehmen Festlandchinas. In seinem Vierteljahresbericht wies die SFC darauf hin, dass durch diese Emissionen an der Hongkonger Aktienbörse die Marktkapitalisierung und der Umsatz stark gestiegen seien und Hongkongs Rolle als Finanzplatz für festlandchinesische Unternehmen weiter gestärkt wurde. (FT, 3.5.01)

Zwischen der Hongkonger Regulierungsbehörde und der entsprechenden Behörde auf dem Festland bestehen seit vielen Jahren enge Beziehungen. In vielen Fragen wurde auf die Hongkonger Erfahrung mit der Regulierung der Märkte zurückgegriffen. Ein Beispiel für die Nutzung der Erfahrung von Beamten der Hongkonger Regulierungsbehörde stellt die Ernennung von Laura Cha Shih May-lung dar. So wurde Chah May-lung als ehemaliges Mitglied der SFC nun stellvertretende Vorsitzende der China Securities Regulatory Commission auf dem chinesischen Festland. (SCMP, 17.4.01) -schü-

---



---

## SVR Macau

---



---

### 35 Singapur hilft bei der Ausbildung von Staatsbediensteten

Am 22. April fand eine Zeremonie anlässlich des Beginns eines zweijährigen Ausbildungsprogramms des renommierten Singapur Civil Service College (CSC) für etwa 600 Staatsbedienstete der höheren und mittleren Ebene statt. Bei der Feier anwesend waren Macaus Regierungschef Edmund Ho Hau Wah (He Houhua), die Sekretärin für Verwaltung und Justiz, Florinda da Rosa Silva Chan (Chen Limin), Singapurs Generalkonsul in Macau, Chan Heng Wing und der Direktor von CSC, David Ma.

Das *Executive Management Development Program* ist das Ergebnis der Singapur-Besuche von Edmund Ho im August und von Florinda Chan Anfang Oktober letzten Jahres. Bei Chans Besuch wurde ein entsprechendes Memorandum zwischen dem Büro für Verwaltung und öffentlichen Dienst von Macau und dem CSC unterzeichnet. (S. C.a., 2000/10, Ü 40) Von den insgesamt sechs Unterrichtseinheiten werden die ersten vier in Macau und die letzten beiden in Singapur stattfinden. Die Teilnahme ist Pflicht, und die Teilnehmer müssen nach jedem der sechs Kurse schriftliche Arbeiten einreichen. Kritiker machen den verspäteten und überhasteten Lokalisierungsprozess der öffentlichen Verwaltung für die geringe Qualität einiger höherer Angestellte verantwortlich. Kenntnisse der portugiesischen Sprache seien wohl ausreichend gewesen, um eine Anzahl von Übersetzern und Sprachlehrern in hohe Verwaltungspositionen zu befördern. In Macau gibt es etwa 17.500 Mitglieder des öffentlichen Dienstes und der Sicherheitskräfte. Oft angegriffen wegen Misswirtschaft und Ineffizienz steht der öffentliche Dienst doch bei vielen Bürgern Macaus ganz oben auf der Wunschliste für einen Arbeitsplatz. Das Gehalt ist z.B. dreimal höher als im privaten Sektor, es gibt viele Sondervergünstigungen, relativ kurze Arbeitszeiten und lange bezahlte Ferien. „Bewohner sehen in der Beschäftigung im öffentlichen Dienst etwas, was dem Knacken eines Jackpots gleichkommt“, merkte ein Lehrbeauftragter der Universität angesichts der mangelnden Bereitschaft der Absolventen, eine Stelle im privaten Sektor zu finden, an. (Macau Government Information Bureau website, www.gcs.gov.mo, 18.3., 22.4.01; SCMP, 28.4.01) -ljk-

### 36 Neue Stadt in Planung

In den kommenden zehn bis 15 Jahren soll zwischen den Inseln Taipa und Coloane eine neue Stadt – Taipa-Coloane New Town – mit einer Fläche von 620 ha entstehen. Nach Aussage des Koordinators des Büros für die Entwicklung der Infrastruktur der Regierung der Sonderverwaltungsregion Macau (SVRM), A. José Castanheira Lourenco, wird die Stadt verschiedene Sport-, Kultur-, Bildungs-, Erholungs-

und medizinische Einrichtungen beherbergen. Handel, Dienstleistungen, Catering, Logistik und Hightech sollen in der neuen Stadt Auftrieb erhalten. Es ist geplant, die Stadt zu einem Transportzentrum zu machen, da sie in der Nähe des Internationalen Flughafens von Macau und dem Ka-Ho Frachtkai liegt und mit der Lotos-Brücke, die zur Stadt Zhuhai führt, verbunden ist. Ein großes Seengebiet, eine Grünzone, ein Mangrovenwald und einige Inseln sollen bewahrt werden, um Touristen und Bewohnern eine freundliche Umgebung zu präsentieren. (XNA, 4.4.01) -ljk-

### 37 Rekordgewinne der Glücksspielindustrie

Macaus Kasinos erwirtschafteten im letzten Jahr einen Reingewinn von 1,43 Mrd. HK\$, was einer Zunahme um 88% im Vergleich zu den 760 Mio. HK\$ des Jahres 1999 entspricht. Diese Ergebnisse der Sociedade de Turismo e Diversões de Macau (STDM, Macau Tourism and Amusement Co.) wurden von ihrem Leiter, dem 79-jährigen Kasinokönig Stanley Ho Hung-sun (He Hongshen), auf einer Generalversammlung der Aktieninhaber im Kasino Lisboa bekannt gegeben. Er führte die immense Zunahme auf die verbesserte Sicherheitssituation nach der Rückgabe Macaus zurück, nachdem zuvor Bandenkriege viele Touristen abgeschreckt hatten. Die Bruttoeinnahmen von STDM beliefen sich im Jahr 2000 auf 15,8 Mrd. HK\$, eine Zunahme um 21% im Vergleich zu 1999. Die Gesellschaft führte an Steuern für ihr Monopol-Franchise 5,16 Mrd. HK\$ an die Regierung ab, 20,5% mehr als 1999. Das Nettovermögen betrug letztes Jahr 23,46 Mrd. HK\$. Der Macau Jockey Club, ein Tochterunternehmen der STDM, erzielte letztes Jahr einen Gewinn von 41 Mio. HK\$. Die Tourismus- und Glücksspielindustrie schuf nach Angaben des Statistikamts von Macau letztes Jahr 38% des Bruttoinlandsprodukts (BIP), und die Steuerzahlungen für das Glücksspiel- und Wett-Franchise machten etwa 60% der regelmäßigen Einnahmen der Regierung aus. Das gegenwärtige Monopolsystem, das 1937 eingeführt wurde, läuft Ende dieses Jahres aus. Die Regierung plant eine Liberalisierung der

Glücksspielindustrie. Stanley Ho begrüßt die Maßnahme, empfiehlt aber einen stufenweisen Öffnungsprozess. Seiner Meinung nach sollte die Regierung zunächst nur einem weiteren Betreiber eine Lizenz geben, und, wenn das Geschäft gut laufe, 2002 noch eine Lizenz. STDM hat das Monopol in einer öffentlichen Ausschreibung 1962 erworben. Die Gesellschaft betreibt mittlerweile zehn Kasinos und beschäftigt 10.000 Menschen in Macau, fünf Prozent des Arbeitskräftepotenzials. (SCMP, 29.3.01) -ljk-

### 38 Ausbau des Luftverkehrs

Vereinbarungen über mehr neue Flugverbindungen und mehr Flüge pro Woche von Macau zum Festland wurden mit der Chinesischen Generalverwaltung für Zivilluftfahrt (CAAC) erzielt. Dies gab der Sekretär für Transport und öffentliche Einrichtungen, Ao Man Long (Ou Wenlong), nach einem viertägigen Arbeitsbesuch in Beijing am 21. April bekannt. Die Flugverbindungen zwischen Macau und dem Festland steigen danach von 16 auf 31, ferner erhält Air Macau die Erlaubnis, Frachtflüge zu betreiben oder Flüge mit geleasteten Maschinen zum Festland durchzuführen. Das chinesische Verkehrsministerium erklärte seine Unterstützung bei dem Vorhaben, Macau zu einem internationalen eingetragenen Zentrum für Schiffe zu entwickeln. Bei dem Arbeitsbesuch wurden auch die Anbindung Macaus an die Schnellstraße Beijing-Zhuhai und die Zuständigkeiten für Macaus Gewässer erörtert sowie Meinungen über den Städtebau und die Planung des Verkehrssystems im Perlflossdelta ausgetauscht. (MSAR Government Information Bureau website, www.gcs.gov.mo, 21.4.01)

Macaus Fluggesellschaft plant, in den nächsten fünf Jahren das Frachttransportgeschäft zu erweitern und mehr internationale Routen zu öffnen. Die Gesellschaft hat einen Plan ausgearbeitet, ihre bestehende Flottenstruktur zu ändern, Frachtflugzeuge und große Verkehrsflugzeuge einzusetzen und den Frachttransport durch Zusammenarbeit mit anderen Luftverkehrsgesellschaften zu entwickeln. Neue Flugrouten wird sie zunächst in der südostasiatischen Region be-

dienen und sie dann auf Europa und Amerika ausdehnen. Die wirtschaftliche Erholung in Asien und Macau war ein Segen für die Fluggesellschaft, das Geschäftsvolumen verdoppelte sich im Jahr 2000 im Vergleich zu 1999 auf 1,44 Mrd. MPtc (180 Mio. US\$). Die Gesellschaft hatte Ende letzten Jahres über 1,2 Mrd. MPtc (150 Mio. US\$) an Vermögen. (XNA, 3.4.01)

Air Macau hat die Flugverbindung Macau-Qingdao, die im März 1997 eingerichtet und im Juni 1998 aus geschäftlichen Gründen wieder eingestellt worden war, wieder aufgenommen. Damit fliegt Air Macau zehn Städte auf dem chinesischen Festland an. Neben Qingdao sind dies Beijing, Chengdu, Guilin, Haikou, Kunming, Nanjing, Ningbo, Shanghai und Xiamen. (XNA, 19.4.01)

Am 20. April wurde mit der Landung einer Boeing-737 der Xiamen Airlines (mit Sitz in der Stadt Xiamen in der Küstenprovinz Fujian) in Macau die neue Luftverbindung zwischen Hangzhou, Hauptstadt der Provinz Zhejiang, und Macau eingeweiht. Drei Flüge wird es pro Woche geben. Seit 1996 hat Xiamen Airlines Flugrouten von Macau nach Fuzhou, Xiamen und Wuyishan in Fujian eingerichtet. (XNA, 21./24.4.01)

Macaus Internationaler Flughafen erlebte einen neuen Rekord. Mit 312.320 Passagieren im März 2001 (37,9% mehr als in März 2000) gab es das höchste Passagieraufkommen, das jemals in einem Monat erreicht worden ist. Seit Beginn seines Betriebs im November 1995 hat der Flughafen 12,2 Mio. Passagiere und 272,900 Tonnen Fracht abgefertigt. Im Sommer wird es 563 Flüge in der Woche geben, 18% mehr im Vergleich zu den 477 regulären Flügen im Winter letzten Jahres. Von Macaus Internationalem Flughafen gehen Flüge zu 24 Städten, 16 dieser Ziele liegen auf dem chinesischen Festland. (XNA, 10.4.01) -ljk-

### 39 Wirtschaftswachstum durch Exporte und Tourismus

Die Wirtschaft der SVRM begann sich letztes Jahr zu erholen, und das über vier aufeinander folgende Jahre herrschende Negativwachstum nahm ein Ende. Das BIP stieg im Jahr 2000 nach Angaben des Statistikamts von

Macau um 4,6% auf 49,8 Mrd. MPtc (6,2 Mrd. US\$). Das Wirtschaftswachstum war vor allem den Zuwächsen bei Frachtexporten und Touristen zu verdanken. Macaus Exporte stiegen – auf Jahresbasis gerechnet – um 15,9%. Mit 9,16 Mio. Besuchern wurde letztes Jahr ein neuer Rekord im Tourismusbereich aufgestellt, das waren 23,1% mehr als 1999. Davon kamen 1,49 Mio. in Reisegruppen, ein Zuwachs von 41% im Vergleich zu 1999. Der Pro-Kopf-Verbrauch der Besucher betrug 1.367 MPtc (170,9 US\$); den höchsten hatten mit 2.401 MPtc (300 US\$) Besucher vom Festland. Die Hotels beherbergten 2,69 Mio. Gäste, ein Zuwachs um 19%, und erreichten eine Belegungsrate von 57,6%. Von den 438.000 Bewohnern Macaus verreisten letztes Jahr 143.800 in Gruppen. Das chinesische Festland zog mit 75% die meisten Macauer an, 7% fuhren nach Thailand und 5% nach Taiwan. Auch im ersten Vierteljahr 2001 gab es bei den Touristen in Macau wieder einen Zuwachs im Vergleich zum selben Vorjahreszeitraum: Mit 2,45 Mio. lag die Besucherzahl um 12,8% höher. 53,9% kamen aus Hongkong (ein Anstieg um 10,6%), 26,6% vom Festland, 13,2% aus Taiwan und 1,6% aus Taiwan. (XNA, 12./20./23.4.01)

Portugiesen mit Dauerpersonalausweisen und langfristigem Wohnsitz in Macau werden ein für ein Jahr gültiges Visum zur wiederholten Einreise in das chinesische Festland bekommen. Dies verlautete am 2. April aus dem Büro des Bevollmächtigten des chinesischen Außenministeriums in der SVRM. Ähnliche Visa, die sechs Monate gültig sind, bekommen Ausländer, die Wohnsitzrechte in Macau haben. (XNA, 3.4.01)

54 Reiseagenturen in Macau sind jetzt autorisiert, ausländischen Touristen Visa für Städtebesuche im Perlflossdelta auszustellen. Der Sekretär für soziale Angelegenheiten und Kultur, Fernando Chui Sai On (Cui Shi'an), gab bekannt, dass die Regierung der SVRM die offizielle Benachrichtigung von der Nationalen Tourismusverwaltung erhalten habe. Mit dem sechs Tage gültigen Visum können Städte wie Guangdong, Shenzhen, Zhuhai, Fushan, Dongguan, Zhongshan, Jiangmen, Zhaoqing und Huizhou besucht werden. (MSAR Government Information Bureau website, www.gcs.gov.mo, 20.4.01) -ljk-